

... die Karwoche mitleben –

OSTERN feiern!



Pfarrgemeinde Leonding-Hart-St.Johannes Harterfeldstr. 2A, 4060 Leonding

Palmsonntag

Am Palmsonntag feiern wir den Einzug Jesu in Jerusalem. Für die Menschen damals war das ein großes Ereignis, ein Grund zum Jubeln. In der Palmprozession erinnern wir uns daran.

“ Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! (Mk 11,9)

13. April '25
9.30 Uhr

Gründonnerstag

Am Gründonnerstag feiern wir das letzte Abendmahl Jesu. Mit seinen Jüngern teilte er dabei Brot und Wein. Dies ist ein Zeichen seiner bleibenden Gegenwart unter uns. Nach dem Abendmahl ging Jesus in den Garten Getsemani, er betete, er hatte Angst, er erwartete seine Gefangennahme.

“ Jesus, der Herr, nahm in der Nacht, in der er ausgeliefert wurde, Brot, sprach das Dankgebet, brach das Brot und sagte: Das ist mein Leib für euch. Tut dies zu meinem Gedächtnis! (1 Kor 11,24)

17. April '25
19.00 Uhr

Karfreitag

Am Karfreitag denken wir an die Verurteilung, das Leiden und den Tod Jesu am Kreuz. Diesen Tiefpunkt seines bisherigen Weges hatte Jesus alleine zu beschreiten.

“ Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? (Ps 22,2)

18. April '25
19.00 Uhr

Karsamstag

Der Karsamstag ist der Tag der Grabesruhe, Jesus wurde in einem Felsengrab beigesetzt. Die Jünger*innen trauerten.



Aus den Tiefen rufe ich, Herr, zu dir: Herr, höre meine Stimme! (Ps 130,1-2)

19. April '25

Osternacht

Die Auferstehungsfeier beginnt mit dem Osterfeuer und dem Entzünden der Osterkerze. Licht und Wasser als Symbole der Osternacht stehen für neues Leben mit Jesus. Seine Auferstehung bringt Licht und Hoffnung, auch in die Nacht unseres Lebens.



So wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, wandeln auch wir in der Wirklichkeit des neuen Lebens. (vgl. Röm 6,1-2)

19. April '25

20.30 Uhr

Ostersonntag

Am Ostersonntag feiern wir die Auferstehung Jesu als großes Fest.



Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden. (Lk 24,5-6)

20. April '25

9.30 Uhr

Ostermontag

Am Ostermontag steht die Geschichte von zwei Jüngern im Mittelpunkt, die voll Trauer am Weg nach Emmaus waren. Ihnen begegnete ein Mann. Er begleitete sie, er brach mit ihnen das Brot – und sie erkannten schließlich in ihm den auferstandenen Jesus.



Da gingen ihnen die Augen auf und sie erkannten ihn; dann sahen sie ihn nicht mehr. (Lk 24,31)

21. April '25

9.30 Uhr